

MO

WON'T STOP (CHRISTMAS)

PRESSETEXT



Inspiziert durch die Geburt seines Sohnes Julian im Herbst 2013 hat der Sänger, Komponist und Autor **Günter MO Mokesch** bereits letztes Jahr begonnen, neben seiner Tätigkeit als Film- und TV-Komponist an neuen Songs zu arbeiten.

Unter anderem entstand dabei tatsächlich am 24. Dezember 2013 ein (Christmas)-Song, den der gebürtige Weinviertler und ansässige Wiener gemeinsam mit seinem langjährigen musikalischen Partner Erwin Bader nunmehr Anfang November dieses Jahres ausproduziert hat.

Das Werk ist ein fragiles Stück englischsprachiger Popmusik, bewusst sparsam arrangiert und gewohnt einfühlsam interpretiert.

"Wont Stop (Christmas)" ist die erste Single-Veröffentlichung seit vier Jahren und ein Vorbote auf ein neues Album, an dem der Vollblut-Musiker zur Zeit arbeitet. Die Veröffentlichung ist für 2015 geplant.

RELEASE. 21. November 2014

VERTRIEB: Rebeat

WEBLINKS

Homepage: www.mo-music.com

youtube: <https://www.youtube.com/user/momusic>

facebook: <https://www.facebook.com/gunter.mokesch>

BEZUGSQUELLEN

i-tunes, amazon, diverse Online-Stores

VITA

Günter MO Mokesch

Der musikalische Werdegang von Günter Mokesch begann Anfang der 1980er-Jahre als Leadsänger der Hallucination Company, der er bis 1982 angehörte. 1983 veröffentlichte er seine Debütsingle "Smile", 1984 folgte das erste Album "Der Erzengel Novotny". Breite Bekanntheit erlangte er 1987 durch den Nr. 1 Hit "Send Me Roses". Auf den Erfolg auch in weiteren Ländern folgten mehrere Tourneen. Bis 1993 folgten zwei weitere Singles ("Wild Wild Wild", 1991; "If You Want My Love", 1993) und zwei Alben ("Dancing with an Eskimo", 1991; "Confession", 1993), die sich in den Charts platzieren konnten. Ebenfalls 1993 begann seine Karriere als Musicalhauptdarsteller im Kuss der Spinnenfrau - Raimundtheater. Bis 2008 folgten insgesamt zehn weitere Engagements auf etablierten Wiener Theaterbühnen.

Seit 2002 leitet er das zwischenzeitlich etablierte Kleinkunstfestival Kabarett & Comedy Krems.

Am 8. Oktober 2010 erschien mit "Hallelujah" sein erstes Solo-Album nach sieben Jahren, von dem vor allem die als Bonustrack enthaltene Piano-Version von "Send Me Roses" erfolgreich war. Im April 2013 feierte er sein 30-jähriges Bühnenjubiläum mit einem gemeinsamen Konzert mit Andy Baum.

Seit 1986 komponiert Mokesch Musik für Film- und TV-Produktionen. Für die Musik zu "Beastie Girl" wurde er beim Internationalen Filmfestival Shanghai 1999 mit dem Preis für die beste Filmmusik ausgezeichnet. Im selben Jahr gründete er seine Musik-Produktionsfirma mo music, mit der er als Produzent und Komponist für Filme, TV-Produktionen und Werbeagenturen tätig ist.

Kontakt:

promo@mo-music.com

Silvia Holzer: +43/660/6518595

Alexandra Damms: +43/676/4071335